

**Tagesordnung I Punkt 31 der öffentlichen Sitzung am 16.11.2006**

Vorlage Nr. 06-V-80-2345

**Sanierung Parkhaus Coulinstraße**

---

**Beschluss Nr. 0586**

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1. im Rahmen der Vorbereitung der Fassadensanierung gravierende Schädigungen der konstruktiven Betonelemente des Parkhaus Coulinstraße festgestellt wurden,
2. sich die konstruktiven Betonelemente durch die erheblichen Chloridbelastungen insbesondere in den Zufahrtsbereichen in einem sehr schlechten baulichen Zustand befinden und nach aktuellem Informationsstand eine kurzfristige Sanierung dringend erforderlich ist,
3. ein Sanierungsstau besteht, der im Falle einer Betonsanierung ebenfalls beseitigt werden müsste,
4. der Landeshauptstadt Wiesbaden hierdurch Kosten i.H.v. voraussichtlich ca. 5,8 Mio. € entstehen werden,
5. aktuell werden sowohl alternative Lösungsmöglichkeiten als auch die Voraussetzungen für die Vergabe sowie der Finanzierung der Maßnahme und die mögliche terminliche Umsetzung geprüft und anschließend eine auf diesen Ergebnissen aufbauende Ausführungsvorlage den städtischen Körperschaften zur Beschlussfassung vorgelegt.
6. Die ergänzenden Erläuterungen von Bürgermeister Dr. Müller werden zur Kenntnis genommen, wonach
  - Ende Mai 2006 der Auftrag für das Betongutachten an Prof. Dr.-Ing. Schäper, Dozent und Leiter des Materialprüfamt für Bauwesen (MPA) an der FH Wiesbaden, erteilt wurde,
  - Mitte Juli 2006 parallel dazu, ein Auftrag zur Klärung des übrigen Sanierungsbedarfs, an das Planungsbüro Guckes & Partner, Idstein erteilt wurde,
  - das Betongutachten im August, die Kostenschätzung für die Sanierung im September 2006 vorlagen.

(antragsgemäß Magistrat 31.10.2006 BP 0951)

(Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 08.11.2006 BP 0350)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2006

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16-

Wiesbaden, .11.2006

Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl  
Oberbürgermeister